

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Band: 8 (1935)
Heft: 11

Vereinsnachrichten: Zusammenkunft der Telegraphen-Kompagnien 5 und 10

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

<i>Zentralpräsident:</i>	Hptm. <i>H. Müller</i> (Kdt. Geb. Tg. Kp. 14), Frohburgstrasse 156, Zürich. Telephon: G. 58.900, P. 61.000.
Sekretär I und Vizepräsident:	Gefr. <i>E. Abegg</i> (Fk. Kp. 1), Minervastrasse 115, Zürich 7. Telephon: G. 58.900, P. 44.400.
Sekretär II:	Pi. <i>E. Heller</i> (Fk. Kp. 3), Mainaustrasse 24, Zürich 8.
Verkehrsleiter Funk:	Oblt. <i>A. Munzinger</i> (Fk. Kp. 3), Bahnhofstr. 12, Uster. Tel.: G. 969.575.
Verkehrsleiter Telegr.:	Lt. <i>L. Wolf</i> (Ftg. Of., Tg. Kp. 13), Ackersteinstrasse 33, Zürich 10. Telephon: G. 58.900, P. 67.454.
Materialverwalter:	Oblt. <i>K. Wetter</i> (Fk. Kp. 2), Südstrasse 12, Zürich 8. Tel.: P. 29.141.
Kassier:	Pi. <i>E. Schärli</i> (Geb. Tg. Kp. 14). Seefeldstr. 34, Zürich. Tel.: G. 52.620.

Die offizielle Adresse des Zentralvorstandes lautet: Minervastrasse 115, Zürich 7.

Zusammenkunft der Telegraphen- Kompagnien 5 und 10

Anlässlich des 2. Armeewettkampfes der 5. Division veranstalteten die Telegraphen-Kompagnien 5 (Kdt. Hptm. Grimm, Grenchen) und 10 (Kdt. Hptm. Frei, Rapperswil) am 28. September 1935 eine gemeinsame Zusammenkunft in der «Urania» in Zürich. Diese ausserdienstliche Veranstaltung vereinigte über 100 Wehrmänner beider Kompagnien aus allen Altersstufen, vom Landwehrmann, der 1914—18 an der Grenze gedient hat, bis zum diesjährigen Rekruten. Die beiden Kompagnie-Kommandanten betonten, dass eine Fühlungnahme der Pioniere der Kp. 5, welche einst in der Landwehr der Kp. 10 zugeteilt würden, mit ihren älteren Waffenkameraden in der heutigen Zeit besonders wichtig sei. Ehrend wurde auch der Kameraden gedacht, welche während der Grenzbesetzung verstorben sind. Neben den ernsten Gedanken kam auch die Fröhlichkeit zur Geltung, so dass dieser Anlass allen Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben wird.

Go.